

## Die Biografie des Messias

Ist es möglich eine Biografie des Jesus Christus zu schreiben? Des Mannes, den Millionen von Christen als den Sohn Gottes verehren? Und von dem nicht wenige behaupten, es habe ihn gar nicht gegeben. Diese Gedanken machte sich auch Peter Seewald, als die Idee einer Biografie über Jesu an ihn herangetragen wurde. Der Journalist fühlte sich zunächst mit der Größe des Projekts regelrecht überfordert, wie er mit überraschender Ehrlichkeit im Vorwort zu dem Buch "Jesus Christus. Die Biografie" gesteht. Diese hat er dann nämlich doch geschrieben, nur vielleicht ganz anders, als es der Leser zunächst erwartet.

Die Bibelgeschichten um das Leben und Wirken des Jesus von Nazareth dürfte den meisten bekannt sein. Seewald begnügt sich in seinem Buch jedoch nicht damit, die Bibelgeschichten nachzuerzählen, er macht es sich viel schwerer. Die bisherigen Biografien des Jesus von Nazareth sitzen ihm bei seinem Projekt regelrecht im Nacken, haben doch bereits viele scheinbar belegt, dass die biblischen Geschichten - die Hauptquelle für jeden Jesusbiografen - nicht historisch belegbar sind. Doch Seewald möchte nicht beweisen, dass es Jesus wirklich gegeben hat, ebenso wenig ist ihm daran gelegen, den Beweis zu erbringen, dass es Jesus nicht gegeben hat. Überhaupt möchte Seewald gar nichts beweisen, wie er schnell klarmacht.

Und genau dadurch erhält dieses Buch seine Spannung: Man verfolgt Peter Seewalds Reise nach Israel, dort begibt er sich an die Originalschauplätze von Jesu Leben und zeigt eindrucksvoll das Damals und das Heute. Dabei vernachlässigt der Journalist auch die derzeitige politisch aufgeheizte Stimmung in Israel nicht. Geschickt weiß Seewald seinen "Protagonisten" in seine Beobachtungen zu integrieren.

Somit ist diese Seewald'sche Biografie des Jesus Christus ein Leseereignis für Christen, genauso wie für Nicht-Christen. Mit erfrischender Ehrlichkeit und der gekonnten Verknüpfung von Vergangenheit und Gegenwart liefert Peter Seewald eine ganz neue Sicht auf den Begründer des Christentums, dessen Geburt die Christenheit in wenigen Tagen feierlich begehen wird.

Maria Merten 21.12.2009

Quelle: [www.literaturmarkt.info](http://www.literaturmarkt.info)